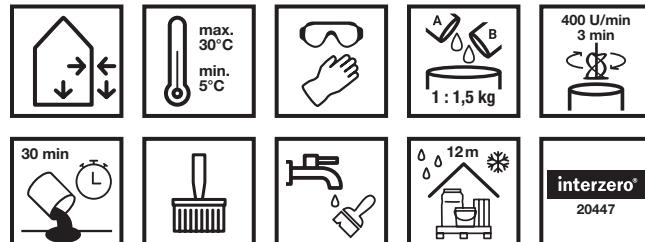


INTRASIT® DSM-Pro 54Z

Dicht- und Schutzmörtel für Beton- und Mauerwerk, rissüberbrückend



Diese Piktogramme gelten für das **Grundprodukt**.
Abweichungen sind je nach Einsatzbereich und Verarbeitung möglich.

PRODUKTINFORMATION

Beschreibung

INTRASIT® DSM-Pro 54Z ist eine 2-komponentige, kälteflexible Oberflächenschutzbeschichtung, speziell für den Schutz von Beton und Mauerwerk vor Feuchte- und Chlorideinwirkung in nicht befahrbaren Bereichen sowie als Bauwerksabdichtung im erdberührten Bereich.

Anwendung

- Oberflächenschutzsystem OS 5b nach DIN EN 1504-2
- Bauwerksabdichtung nach PG-MDS/FPD

Einsatzbereich

- Beton, Putz, Mauerwerk
- nicht befahrbare Bereiche in Tiefgaragen und Parkhäusern
- Fundamente
- Sockelflächen
- Stützen
- Schrammborde
- Brückenkonsole
- erdüberströmte Bereiche

Eigenschaften

- rissüberbrückend bei -20 °C
- wasserundurchlässig
- wasserdampfdiffusionsoffen
- tausalzbeständig
- karbonatisierungsbremsend
- überstreichbar
- spritzfähig
- minimale Schwindung $\leq 3\%$



Technische Daten

lieferbare Gebindegrößen	25 kg/Kombi-Gebinde
Komponente A	10 kg Flüssigkomponente
Komponente B	15 kg Pulverkomponente
Mischungsverhältnis	1 (Komponente A / Flüssigkeit) : 1,5 (Komponente B / Pulver)
Farbe	grau
Dichte, verarbeitungsfertig	ca. 1,4 kg/l
Dichte Komponente A	1,01 kg/l
Dichte Komponente B	1,30 kg/l
Schwindung	≤ 3 mm/m
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +30 °C
Verarbeitbare Zeit	ca. 120 min (+10 °C) ca. 60 min (+20 °C) ca. 30 min (+30 °C)
Haftzugfestigkeit auf Beton	> 0,8 N/mm ²
Rissüberbrückungsklasse	B2 (bei -20 °C)
Rissüberbrückungsfähigkeit	0,4 mm
Regenfestigkeit	nach ca. 3 Stunden ¹⁾
Überarbeitbarkeit	nach ca. 5 Stunden ¹⁾
Durchgehärtet und belastbar	nach 24 Stunden ¹⁾
Lagerung	kühl, frostfrei und trocken, 12 Monate
Verbrauch	ca. 2,8 kg/m ² als MDS ca. 4,2 kg/m ² als OS5b

¹⁾ Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte

UNTERGRUND

Beschaffenheit / Prüfungen

- Der Untergrund muss fest, ebenflächig, tragfähig, frei von Öl, Fett, Frost, Staub, Schmutz, Mörtelresten und losen Teilen sein.
- Mauerwerk muss vollfügig ausgeführt sein.
- Für die Anwendung als OS-5b System muss der Untergrund eine Oberflächenzugfestigkeit von mindestens 0,8 N/mm² (im Mittel) aufweisen. Kleinster Einzelwert mindestens 0,5 N/mm².

Vorbereitung

- Ecken und Kanten brechen, Betonoberflächen strahlen oder fräsen.
- Saubere, staubfreie, trockene Untergründe vornässen, so dass die Saugfähigkeit unterbunden und die Oberfläche mattfeucht bis trocken ist.
- INTRASIT Aquarol 10A als Grundierung auf allen saugfähigen, mineralischen Untergründen verwenden.
- Mit VESTEROL MS 55HSP können Unebenheiten, Poren und Lunker egalisiert und Hohlkehlen ausgebildet werden.

EINSATZBEREICHE UND VERARBEITUNG

Auftragen

- Komponente A in ein sauberes Gefäß geben und unter gründlichem Rühren Komponente B hinzufügen. Mit geeignetem Rührwerk (400 U/Min) solange mischen, bis eine homogene, klumpfreie und spachtelfähige Schlämme entsteht, mindestens jedoch 3 Minuten.
- INTRASIT DSM-Pro 54Z gleichmäßig mit Bürste oder Glättkelle auftragen. Zur Erzielung einer gleichmäßig strukturierten Oberfläche mit weicher Bürste verschließen. Materialanreicherung in Ecken und Vertiefungen sind zu vermeiden. Oberfläche bei mittleren Temperaturen direkt verschließen.
- Die Abdichtung ist durch geeignete Schutzmaßnahmen gemäß DIN 18533 zu schützen.

HINWEISE

Reinigung

- Arbeitsgeräte sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Systemprodukte

- INTRASIT® Aquarol 10A
- VESTEROL® MS 55HSP

Zu beachten

- Verarbeitungstemperatur von +5 °C bis +30 °C einhalten.
- Bei Sonneneinstrahlung, erhöhte Temperatur und Windbewegung ist mit frühzeitiger Hautbildung zu rechnen. Vorkehrungen zur Abschattung werden angeraten.
- Nur auf trockenen oder mattfeuchten Untergründen einsetzen.
- Grobe Kellenschläge in der Oberfläche und Materialansammlungen sind zu vermeiden.
- Porige Untergründe durch Kratzspachtelung vorbereiten.
- Untergrundbedingten Mehrverbrauch berücksichtigen.
- Bei den angegebenen Verbrauchsmengen handelt es sich um Richtwerte, welche in der Praxis je nach Situation abweichen können.

Inhaltsstoffe

- Flüssigkomponente: Polymerdispersion, Additive
- Pulver: Spezialzemente, mineralische Zuschläge, Hilfsstoffe

Arbeitsschutz / Empfehlung

- Die Pulverkomponente enthält Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser stark alkalisch. Deshalb Augen und Haut schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich einen Arzt aufsuchen. Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Entsorgung

- Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Ausgehärtete Produktreste können gemäß Abfallverzeichnis-Verordnung unter dem Abfallschlüssel 08 04 10 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 08 04 09 fallen) entsorgt werden. Ausgehärtete Pulverreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 17 01 01 (Beton) entsorgt werden.

Hersteller

Sievert Baustoffe SE & Co. KG

Mühleneschweg 6, 49090 Osnabrück
Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90
hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.